



Kolping bereitet Freude!

Die Kolpingsfamilie hat einer Gruppe der Lebenshilfe Gebelkofen im Waldlehrpfad einen abwechslungsreichen Sonntagnachmittag beschert.

Soziales Engagement war die Lebensaufgabe von Adolph Kolping. Ganz in diesem Sinne kümmert sich die Kolpingsfamilie um sozial schwache Mitglieder unserer Gesellschaft. Der Ehrenvorsitzende Sepp Meilinger und seine Frau Rose, sowie die Vorsitzende Irmi Heindl führten an einem sommerlichen Sonntagnachmittag eine Gruppe aus dem Lebenshilfezentrum „Rupert Schmid“, Gebelkofen, mit ihren Betreuerinnen unter der Leitung von Martha Raabe durch den Wald- und Kulturlehrpfad Alteglofsheim.

In der Wohnstätte leben Menschen mit geistigen oder Mehrfachbehinderungen, die bei der täglichen Lebensbewältigung auf umfassende Betreuungs- ➔



Die Besuchergruppe im Waldlehrpfad.

(Foto: Irmi Heindl)

Liebe Kolpingsfamilie!



Die Sommerpause und Ferienzeit, die hoffentlich allen die erwartete Erholung gebracht hat, ist vorbei und wir konzentrieren uns auf die Aktivitäten für den Herbst und die Adventszeit.

Wir blicken zurück auf den Beginn unserer Kolpingbewegung. Vor 170 Jahren wurde Adolph Kolping 1847 erstmals Präses. Er übernahm den ein Jahr zuvor gegründeten Elberfelder Gesellenverein. Dies war für ihn der Anstoß, eigene Gesellenvereine zu gründen, woraus bekanntlich das Kolpingwerk entstand.

Soziale Unterstützung, Bildung, Geselligkeit und religiöser Halt waren die Leitmotive der Einrichtungen. An dieser Maxime wollen auch wir als Kolpingsfamilie unser Handeln immer wieder ausrichten.

Treu Kolping,

Eure Irmi Heindl
Vorsitzende

Bannerträger(in) gesucht

Möchtest Du

... mit anderen Kolpingern
zusammentreffen.

... interessante Veranstaltungen
erleben.

Dann melde Dich als Bannerträger(in). Wir freuen uns auf Dich!



➔ und Hilfeleistungen angewiesen sind.

Einfühlsam ging Sepp Meilinger auf seine Zielgruppe ein. Die Besucher dankten es durch ihre offene und unkomplizierte Art. Sie überraschten durch klare und zielgerichtete Fragen und waren hoch interessiert. Die Repräsentanten der Kolpingsfamilie nahmen sich nach der Führung Zeit für einen ausgiebigen Besuch im Café am Kirchplatz.

Spende des Tombola-Erlöses

Beim Pfarrfest hatte die Kolpingsfamilie traditionell die Tombola mit vielen schönen Gewinnen betrieben. Die Lose waren schnell ausverkauft und brachten einen Erlös von 762,- Euro.

Bis auf den letzten Cent überreichte das Tombola-Team Marianne Schilling und Marion Thier unter Leitung von Hildegard Heindl zusammen mit der Vorsitzenden Irmi Heindl an den Präses Pfarrer Kienberger. Er verwendet das Geld zur Finanzierung der erneuerten elektronischen Liederanzeige.



Ausflug in die Erdgeschichte

Die Kolpingsfamilie nutzte einen Sonntagnachmittag, um einen fundierten Einblick in die Entwicklung unserer Erde zu erhalten. Dipl. Ing. (FH) Franz Rösl führte in engagierter Weise durch den Geo-Lehrpfad der Friedrich-Zeche in Re-



gensburg-Dechbetten und begeisterte die erwachsenen Teilnehmer ebenso wie die jungen. Es war erkennbar, dass bei der Firmengruppe Rösl, die sich so sehr mit dem Boden unserer Erde befasst, der nachhaltige und schonende Umgang mit der Schöpfung einen hohen Stellenwert einnimmt.

Ein Zeitstrahl führt zurück an den Beginn des Planeten vor 4,5 Milliarden Jahren, als die Erde noch unbewohnbar war. In großen Schritten nähert man sich den Perioden, die konkreter

vorstellbar sind, obwohl die Jahre noch immer in Millionen gezählt werden. Während der Kreidezeit, 140 Mio. bis 65 Mio. Jahre vor heute, war der Regensburger Raum für mehrere Millionen Jahre von einem Meer bedeckt. In dieser Zeit wurden im „Golf von Regensburg“ typische Meeressedimente abgelagert. Diese kalkhaltigen Sande und

Sandsteine werden heute als Rohstoffe abgebaut.

Mit dem Tertiär begann vor etwa 65 Mio. Jahren die Erdneuzeit. Im Lehrpfad wurde ein Wald aus dieser Epoche rekonstruiert. Die üppige Ve-

getation der Sümpfe und Auwälder bildete die Grundlage der Braunkohle in der Oberpfalz. Vor 1,8 Mio. Jahren begann die Quartärzeit, in der sich das Weltklima stark abkühlte. In einem trocken-kalten Klima im Regensburger Raum wurde über lange Zeit eiszeitlicher Staub in die Dechbettener Mulde geweht, der heute als Lößboden teilweise eine Schicht bis 12 m aufweist. Erst in dieser Phase der Erdgeschichte taucht der Mensch auf – mit allen Auswirkungen bis heute.






Dipl. Ing. Franz Rösl zieht die Besucher in seinen Bann. (Foto: R. Heindl)



Terminkalender

<p>3. Okt. 2017 12:30 Uhr Treffpunkt Kirchplatz</p>	<p>Familienwanderung Wörth – Perlbachtal – Weiher. Dort Einkehr. <i>Kontakt: Hildegard Heindl, ☎ 09453 1519</i></p>	<p>familienfreundlich</p>
<p>18. Okt. 2017 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>	
<p>19. Okt. 2017 19:45 Uhr Nach der Abendmesse</p>	<p>Bierseminar mit Verkostung; im Pfarrsaal. Bier ist älter als Wein. Pfarrer Stefan Wissel lädt zu einer Reise des Genusses hochwertiger Biere und zu einem Erlebnis guter Gesellschaft, wie sie nur bei Kolping möglich ist. Teilnahmegebühr, inkl. Imbiss: 10,- €. Anmeldung bitte bis 1. Oktober. <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i></p>	
<p>21. Okt. 2017 08:00 Uhr</p>	<p>Altkleider- und Papiersammlung <i>Kontakt: Ferdinand Löffbering, ☎ 09453 996597</i></p>	
<p>15. Nov. 2017 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>	
<p>18. Nov. 2017 17:00 Uhr</p>	<p>Feier zum Volkstrauertag Abendmesse und Gedenken am Kriegerdenkmal</p>	
<p>19. Nov. 2017 14:00 Uhr</p>	<p>Familieturnier „Mensch ärgere Dich nicht“ Pfarrsaal <i>Kontakt: Andrea Eberl, ☎ 09453 8904</i></p>	<p>familienfreundlich</p>
<p>25. Nov. 2017 17:00 Uhr</p>	<p>Kolpinggedenktag (mit Banner!) Abendmesse und anschließend Feier im Pfarrsaal <i>Kontakt: Irmi Heindl, ☎ 09453 996200</i></p>	<p>ALTEGLOFSHEIM</p>
<p>29. Nov. 2017 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>	
<p>5. und 6. Dez. 2017</p>	<p>Nikolausaktion <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i></p>	
<p>9. Dez. 2017 15:00 Uhr</p>	<p>Adventmarkt Wichtelmarkt im Pfarrsaal <i>Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444</i></p>	
<p>13. Dez. 2017 10:00 Uhr</p>	<p>Mittwochswanderung <i>Kontakt: Johanna und Karl Seidl, ☎ 09453 1637</i></p>	

 17. Dez. 2017 17:00 Uhr	Adventandacht in der Pfarrkirche Musikalische Gestaltung durch d' Saitnzupfer. <i>Kontakt: Lisa Schuhmann, ☎ 09453 8028</i>	 <i>familienfreundlich</i>
 20. Dez. 2017 19:00 Uhr	Rorate-Amt für verstorbene Kolping-Mitglieder (mit Banner!)	

.... aus Bezirk und Diözese

6. – 8. Okt. 2017	Spiritualität und Natur Mit der Bibel wandern – Wege, die heilen. Lambach. KEBW.	
6. – 8. Okt. 2017	Kreativ-Wochenende: Aufbaukurs Natur- und Landschaftsfotografie und Makroaufnahmen. Lambach. KEBW.	
9. – 13. Okt. 2017	Entspannt bis aktiv Urlaub für Körper, Geist und Seele. Lambach. KEBW.	
 14. Okt. 2017 18:30 Uhr	Bezirksmeisterschaften im Schafkopf Bei der KF Wolfsegg; Einlass ab 18:00 Uhr, Spielbeginn 18:30 <i>Kontakt: Irmel Heindl, ☎ 09453 996200</i>	
 17. Okt. 2017 19:30 Uhr	Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes Im Mittelpunkt: Burundi Basilika zur Alten Kapelle, Regensburg. Anschließend Kolpinghaus (mit Banner!)	
 18. Nov. 2017 20:00 Uhr	Intronisationsball der FG Lusticania Kolpinghaus St. Erhard, Regensburg. Einlass ab 19:00 Uhr.	
 2. Dez. 2017	Pontifikalvesper im Dom Eröffnung des Advent. (mit Banner!)	

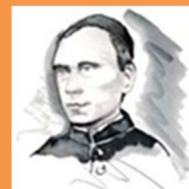
Zur Bildung von Fahrgemeinschaften bitte
ggfs. die Kontaktpersonen ansprechen.

Weitere Infos: www.kolping-regensburg.de
www.kolping-bvrgbg.de
www.kebw-regensburg.de

KOLPING Alteglofsheim
jetzt auch auf facebook !

Adolph Kolping sagt:

*„Der Mensch muss sich mit anderen
Menschen verbinden, sobald er
etwas will, was
einfach die Kräfte
des Einzelnen
überschreitet.“*



Wandergruppe seit 15 Jahren unterwegs

Mit der 357. Mittwochswanderung beging die Wandergruppe der Kolpingsfamilie ihr 15-jähriges Jubiläum. Noch bevor die Gruppe aufbrach, überraschte die Vorsitzende Irmi Heindl mit einem Geschenk für Johanna und Karl Seidl. Beide organisieren die Wanderungen seit Beginn und diese Treue sollte anerkannt werden.

Die Jubiläumstour führte von Windischeschenbach nach Falkenberg in der nördlichen Oberpfalz. Das Waldnaabtal ist eine wildromantische Ge-

gend mit spektakulären Felsformationen und lieblichen Bachläufen. Zur Rast entschädigte in der Blockhütte der Wirt mit gebackenen Forellen und anderen Schmankerln.



Sportsgeist und Ortsverbundenheit

Mit zwei „Moarschaften“ konnte die Kolpingsfamilie an den Dorfmeisterschaften der Stockabteilung des TSV Alteglofsheim teilnehmen. Die Kolpinger zeigten damit die Verbundenheit innerhalb der Ortsvereine. Die

sportliche Leistung wurde mit dem zweiten und dem sechsten Platz belohnt.



Die Teilnehmer der zwei Moarschaften: Klaus Weckmüller, Tobias Fleischmann, Erich Meier, Bernhard Heindl, Alfons Ernst, Georg Treitinger, Michael Reisinger, Andreas Alzinger.

(Foto: Heindl)

Familiennachrichten:

Geburtstage

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum runden Geburtstag; Okt. – Dez.:

- 60 Edith Weigl
 70 Helene Furthmeier
 Raimund Berghofer
 Christine Fröhler
 80 Rosmarie Friemel

Trauer

Die Kolpingsfamilie trauert um Kolpingbruder Hubert Rupprecht
 † 10. Sept. 2017



Geburt

Die Kolpingsfamilie gratuliert den Eltern zur Geburt und wünscht dem neuen Erdenbürger Phillip Scholler Glück und Gottes Segen.

Impressum:

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim
 Einsteinstraße 5, 93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Irmi Heindl (Vorsitzende)
 Tel. 09453 996200
 Richard Heindl, Einsteinstraße 5,
 Alteglofsheim, Tel. 09453 996200

Kontakt: post@kolping-ateglofsheim.de

Druck: Richard Heindl

Auflage: 180 Stück + Online-Ausgabe

Familien- wochenende in Lambach



Fr. 16. – So. 18. Feb. 2018

„Wütend sein und trotzdem cool drauf!“
 Wohin mit Enttäuschung, Wut und Ärger.
 Referent: Sebastian Wurmdobler.

Anmeldungen bitte umgehend.

Kosten:	Mitglieder	Sonstige
Erwachsene	75,- €	95,- €
12 – 17 Jahre	52,- €	75,- €
7 – 11 Jahre	40,- €	60,- €
3 – 6 Jahre	30,- €	47,- €

Das traditionelle Highlight unter den Veranstaltungen der Kolpingsfamilie.

- Ein abwechslungsreiches Programm, das für Jeden etwas bietet.
- Spitzenreferent „Wurmi“ vom Diözesanverband hält das Fachreferat.
- Ausreichend Zeit zur freien Verfügung.
- Legendäre Abende im Osser-Stüberl.
- Wanderung zum Ossergipfel für sportlich ambitionierte Teilnehmer.
- Hausrallye für Jung und Alt.



familienfreundlich

Bitte überweisen an:

IBAN: DE93750500000240552216

BIC: BYLADEM1RBG, Sparkasse Regensburg

Kontakt: Sonja Reisinger, ☎ 09453 9444

Diözesanpräses Pfr. Wissel verabschiedet

Diözesanpräses Stefan Wissel ist von Vertretern vieler Kolpingsfamilien im Beisein von Landespräses Christoph Huber und Generalvikar Michael Fuchs würdig verabschiedet worden. Stefan Wissel hat sich fünf Jahre voll und ganz in den Dienst seiner Aufgabe gestellt und viel erreicht. Besonders in Erinnerung bleiben wird u.a. die aufwändige Sanierung des Kolping-Jugendwohnheims in Regensburg und die damit verbundene soziale Aufgabe, das Jugendwohnen zu organisieren. Die Kolpingsfamilien im Bistum haben ihn dabei mit über 220.000 Euro an Spenden unterstützt. Stefan Wissel ist seit 1. September Pfarrer in Barbing.



Karl-Dieter Schmidt neuer DV-Präses

„Jetzt hat meine Mutter also recht behalten, nun vom Himmel aus“, sagte der neue Diözesanpräses. Sie hat immer gemeint, er würde eines Tages bei Kolping landen!

Mit einem feierlichen Gottesdienst in der Alten Kapelle und anschließendem Festakt im Kolpinghaus wurde Pfarrer Karl-Dieter Schmidt als neuer Diözesanpräses in das Amt eingeführt. Sechs Priester, darunter Landespräses Christoph Huber, Ehrenpräses Harald Scharf und Seelsorgeamtsleiter Thomas Pinzer konzelebrierten beim Gottesdienst. Der Kolping-Fanfarenzug Tannesberg begleitete Messe und Bannerzug zum Kolpinghaus.

Präses Schmidt ist verantwortlich für 19.000 Mitglieder in der Diözese und die Einrichtungen des Ver-

bandes. Kolping war ihm schon immer wichtig. Er schrieb als Theologiestudent seine Diplomarbeit über das Kolpingwerk, war Mitglied im Schulungsteam der Kolpingjugend sowie später Bezirkspräses von Cham. Die Vorsitzende Irmi Heindl lud ihn ein, auch die Kolpingsfamilie Alteglofsheim zu besuchen, was er gerne in Aussicht stellte.



DP Karl-Dieter Schmidt

(Foto: Kolping-DV Regensburg)